

Tagesaktuelle
Informationen
finden Sie auf
www.vlbtix.de
VLB-TIX

dtv

LITERATUR

FRÜHJAHR 2025

Ein berührender Roman über das Ankommen in einer Dorfgemeinschaft

Liebe Buchhändlerinnen
und Buchhändler,

haben Sie schon einmal eine weiße Hirschkuh gesehen? Als mir zum ersten Mal so ein Tier begegnete, auf einer ausgedehnten Runde mit meinem Hund, glaubte ich, meinen Augen nicht trauen zu können: Wie ein Märchenwesen bewegte es sich inmitten einer Herde von braunen Damhirschen. Bei einer kurzen Recherche fand ich heraus, dass weiße Hirsche unter Jägern mit einem Aberglauben behaftet sind: Wer einen tötet, muss mit großem Unglück rechnen. Und das setzte meine Fantasie in Gang – denn Wildunfälle gab es in der Gegend, in der ich wohnte, überall und ständig. Was wäre also, wenn...? Und wie würde so ein Ereignis die Beziehungen der Menschen im Dorf beeinflussen? Davon handelt mein Roman ›Hier draußen‹ – und ich hoffe, dass er Ihnen gefällt!

Ihre Martina Behm

Martina Behm ist ausgebildete Journalistin, hat Volkswirtschaftslehre in Konstanz und Oxford studiert und lebt nach Stationen in Santiago de Chile und Hamburg wieder dort, wo ihre Wurzeln sind: in Schleswig-Holstein. Sie ist international als Strickdesignerin bekannt und Mutter zweier Teenager. ›Hier draußen‹ ist Martina Behms erster Roman.

»Ein kluger und zugleich unverschämt lässiger Dorfroman, ohne Kitsch und Sentimentalität, voll tiefer, aber unaufdringlicher Tier- und Menschenliebe. Martina Behm ist eine Meisterin der beiläufigen, aber erschütternden Beobachtung. Ich bewundere ihre Unerschrockenheit und ihren trockenen Humor.«

Till Raether

»Martina Behm zerstört in ihrem wunderbar erzählten Roman rigoros den Traum der Städter vom Dorfleben – und beweist gleichzeitig, dass es nichts Lebenswerteres gibt. Ich hoffe, die haben für mich da im Dorf noch ein Zimmer frei.«

Susanne Matthiessen

LESEREISE
IN
PLANUNG

ONLINE

Große Vormerkerkampagne

Reichweitenstarke Google-Display-Kampagne direkt an der Zielgruppe 

Große Social-Media-Kampagne

Empfehlungsmarketing auf 

Billboards und Ads auf 

Newslettermarketing 
WAS WIR LESEN

Influencer-Marketing

FÜR IHRE INSZENIERUNG



Wendeposter
(TN 92353-8)



Leseprobe
(TN 92355-2)

PRINT

Anzeigen und Advertorial ins Buchhandelsmagazinen

BUCHSZENE.DE  

Anzeigen und Online-Advertorials

DONNA Brigitte emotion

Bewegtes Schaufenster:
in Kooperation mit

MVB 

RADIO

Bundesweite
Radio-Advertorials 

- ❖ Ein mitreißendes Debüt, die Entdeckung einer neuen Erzählstimme
- ❖ Raffiniert verbindet Martina Behm verschiedene Perspektiven zu einem beeindruckenden Panorama: für Leserinnen von Juli Zeh, Mariana Leky und Dörte Hansen



Eine weiße Hirschkuh, eine dunkle Prophezeiung und ein Dorf, das kopfsteht

In Fehrdorf scheinen alle zu wissen, wo sie hingehören. Nur Ingo und Lara, die mit den Kindern von der Großstadt aufs holsteinische Dorf gezogen sind, haben Schwierigkeiten. Vor allem Ingo strapaziert die Pendelei zu seinem Start-up nach Hamburg. Als er eines Abends eine weiße Hirschkuh anfährt, bringt das die gesamte Dorfgemeinschaft aus dem Gleichgewicht. Denn wer so eine tötet, heißt es, hat nur noch ein Jahr zu leben. Und plötzlich fragen sich auch der Dorfjäger, die Vorzeigelandfrau und die Überbleibsel einer Öko-WG, ob sie das Landleben wirklich glücklich macht.

Warmherzig und lebensklug entwirft Martina Behm das Porträt eines Dorfes und erzählt von Menschen, die alle auf ihre Art das gute Leben suchen.

ET: 13.03.2025 

Martina Behm
Hier draußen
Roman

Hardcover - 496 Seiten - WG 110
Format 12,8 x 21 cm

ISBN 978-3-423-28478-3
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)



»Diesen Roman habe ich geliebt.«

Gillian Anderson

»Alan Murrin schreibt wie die besten irischen Autoren mit einer ruhigen, poetischen Gewandtheit.« [Sarah Winman](#)

»Ein souveränes und eindruckliches Debüt. Jeder Buchclub wird große Freude an diesem nachdenklichen, zugleich humorvollen und spannenden Roman haben.« [The Sunday Times](#)

»Der Roman ist makellos komponiert, die Figurenzeichnungen sind wunderbar nuanciert. Ein mitreißender, emotionaler Pageturner.« [The Observer](#)

»Murrin beschreibt eindringlich, wie weibliche Freiheit, Individualität und Selbstverwirklichung aufgrund von Religion, gesellschaftlichen Erwartungen und Kleinstadtgerede eingeschränkt werden.« [The New Yorker](#)

Alan Murrin ist ein irischer Schriftsteller, der seit einigen Jahren in Berlin lebt. Er absolvierte den renommierten Masterstudiengang im Kreativen Schreiben an der University of East Anglia. 2021 gewann er für seine Kurzgeschichte ›The Wake‹ den Bournemouth Writing Award; die Geschichte stand ebenfalls auf der Shortlist für die Kurzgeschichte des Jahres der Irish Book Awards. Als Kulturkritiker schrieb er u. a. für The Irish Times, TLS und The Spectator. ›Coast Road‹ ist sein Debütroman.

Anna-Nina Kroll, 1988 in Essen geboren, studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf. Sie hat u. a. Werke von Donal Ryan, Carmen Maria Machado, John Irving und Anna Burns ins Deutsche übertragen. Für ihre Übersetzung von Anna Burns' ›Milchmann‹ erhielt sie im Jahr 2021 den Förderpreis zum Straelener Übersetzerpreis der Kunststiftung NRW.

»Izzy nickte, starrte jedoch weiterhin nur das Teetablett an, und Colette kam sich neben dem Sofa sehr groß vor. Sie ließ den Blick über die Figürchen in der Vitrine wandern, die dicken kleinen Gesichtchen, die seltsame Hirtenszene, zu der sie dort zusammengestellt waren.

Dann schaute sie wieder zu Izzy, die mit übereinandergeschlagenen Beinen und durchgedrücktem Rücken geziert dasaß.

Sie musste sich auf die Zunge beißen, um nicht laut auszusprechen, dass sie sehr wohl jemanden kenne, der eine Scheidung wolle, aber das sei nicht sie selbst.«

Aus »Coast Road«

ONLINE

Google-Display-Kampagne im relevanten Themenumfeld

Reichweitenstarke Social-Media-Kampagne

Einzeltitlelanzeige & Billboard auf perlentaucher.de

Empfehlungsmarketing auf **VORAB LESEN**

Newslettermarketing



PRINT

Advertorials und Anzeigen in



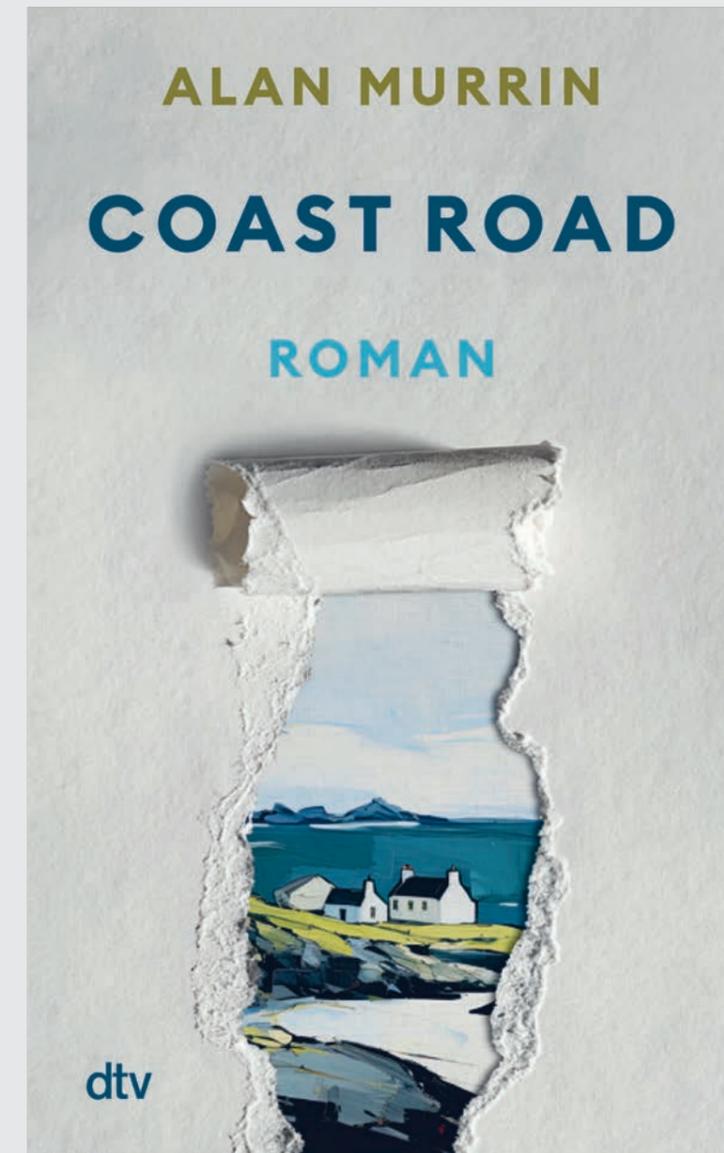
Material für Lesekreise und Buchclubs

RADIO

Bundesweite Radio-Advertorials



- ❖ Über die begrenzten Möglichkeiten der weiblichen Autonomie in einem patriarchalen System: was Frauen überall immer noch davon abhält, ihre Partner zu verlassen
- ❖ Schnörkellose Prosa, psychologisches Feingefühl, großartige Beobachtungsgabe – das beeindruckende Debüt eines vielversprechenden irischen Autors



An der irischen Küste schwimmt man nicht gegen den Strom

Herbst 1994. Die Bewohner des irischen Küstenstädtchens Ardglass beschäftigt nur ein Thema: Colette Crowley – Dichterin, Bohemienne, die Frau, die ihre Familie verlassen hat, um in Dublin ihr Glück zu finden – ist zurück und wohnt in einem kleinen Cottage an der Coast Road. Jeder ihrer Schritte wird von der Gemeinde argwöhnisch beäugt. Hat sie es verdient, dass ihr Mann ihr den Zugang zu den Kindern verwehrt? In ihrer Verzweiflung bittet Colette eine Bekannte um Hilfe, Izzy Keaveney, Hausfrau und Mutter, unglücklich verheiratet mit einem Lokalpolitiker, der sich ausgerechnet für die Legalisierung der Scheidung im Land einsetzt. Und so entsteht zwischen den beiden sehr unterschiedlichen Frauen eine Bindung, die ihre Leben in ungeahnte Bahnen lenkt.

ET: 13.02.2025

Alan Murrin
Coast Road
Roman

Hardcover · 384 Seiten · WG 112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Anna-Nina Kroll

ISBN 978-3-423-28457-8
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)

»Voller Sex und Gewalt und Bedrohung, die in einem Crescendo von unheimlicher und magischer Schönheit kulminieren.« **Rebecca Stott**

»Emotional erschütternd und unvergesslich wie ein Märchen.«

Lilly Dancyger

»Ein Roman von großer Wucht, man liest mit mulmigem Gefühl im Bauch und ist gefesselt.«

The Times

»Diese eindringliche Coming-of-Age-Geschichte erinnert daran, wie überwältigend erste Freundschaften sein können – und wie sehr sie uns für den Rest des Lebens prägen.« **Heat Magazine, Book of the Week**

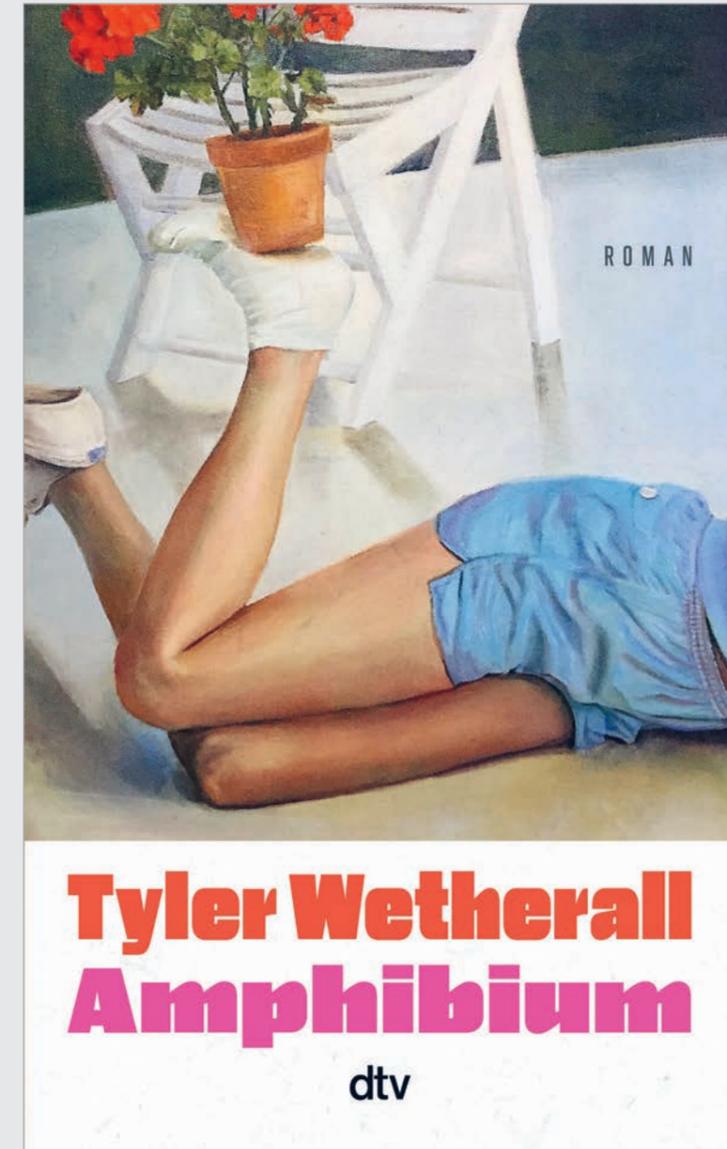


© Sammy Deigh

Tyler Wetherall ist Autorin, freie Journalistin und Drehbuchautorin. Sie unterrichtete Journalismus sowie Kreatives Schreiben und war stellvertretende Herausgeberin der Literaturzeitschrift *The Wrong Quarterly*. Ihr Memoir »No Way Home«, dessen Verfilmung in Arbeit ist, wurde mit einem Literaturpreis des Arts Council England ausgezeichnet. Ihre journalistischen Texte wurden u. a. in der *New York Times* und im *Guardian* publiziert. Inzwischen lebt sie in Brooklyn und London.

Lisa Kögeböhn, geboren 1984 in Norddeutschland, studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf und Strasbourg und lebt mit ihrer Familie in Leipzig. Seit 2010 übersetzt sie Romane und Sachbücher aus dem Englischen, darunter Megan Nolan und Coco Mellors.

- ❖ Poetisch, märchenhaft, schonungslos: Tyler Wetherall glänzt mit einem psychologisch und sprachlich fein gearbeiteten Debüt
- ❖ Ein eindringlicher Roman über die Ambivalenzen der weiblichen Pubertät und das Entdecken der eigenen Sexualität in den 90ern



Über die Schrecken und Wunder des Frauwerdens

Südwestengland in den 90ern. Als Kind einer psychisch labilen alleinerziehenden Mutter ist es die elfjährige Sissy gewohnt, für sich allein zu kämpfen. Aber von dem Moment an, als sie sich vor Tegan, der selbstbewussten Anführerin einer Mädchenclique, mit einem Jungen an der neuen Schule prügelt, ist sie nicht mehr einsam. Die bald besten Freundinnen teilen alles miteinander, schicken Fotos an ältere Männer in Chatrooms und verfolgen fasziniert die Berichte über Entführungen junger Frauen im Landkreis. Im Laufe des Schuljahres nähern sie sich immer mehr der Schwelle zum Frausein, sehen und spüren Veränderungen, und die mythisch-märchenhaften Fantasiewelten, in die sie sich flüchten, gewinnen an Bedeutung – mit fatalen Konsequenzen.

ET: 12.06.2025

Tyler Wetherall
Amphibium
Roman

Hardcover · ca. 400 Seiten · WG 112
Format 12,8 x 21 cm
übersetzt von Lisa Kögeböhn

ISBN 978-3-423-28456-1
€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)



»Bayly zeichnet ein intelligentes und humorvolles Bild der beiden Giganten der Literatur.« *El País*

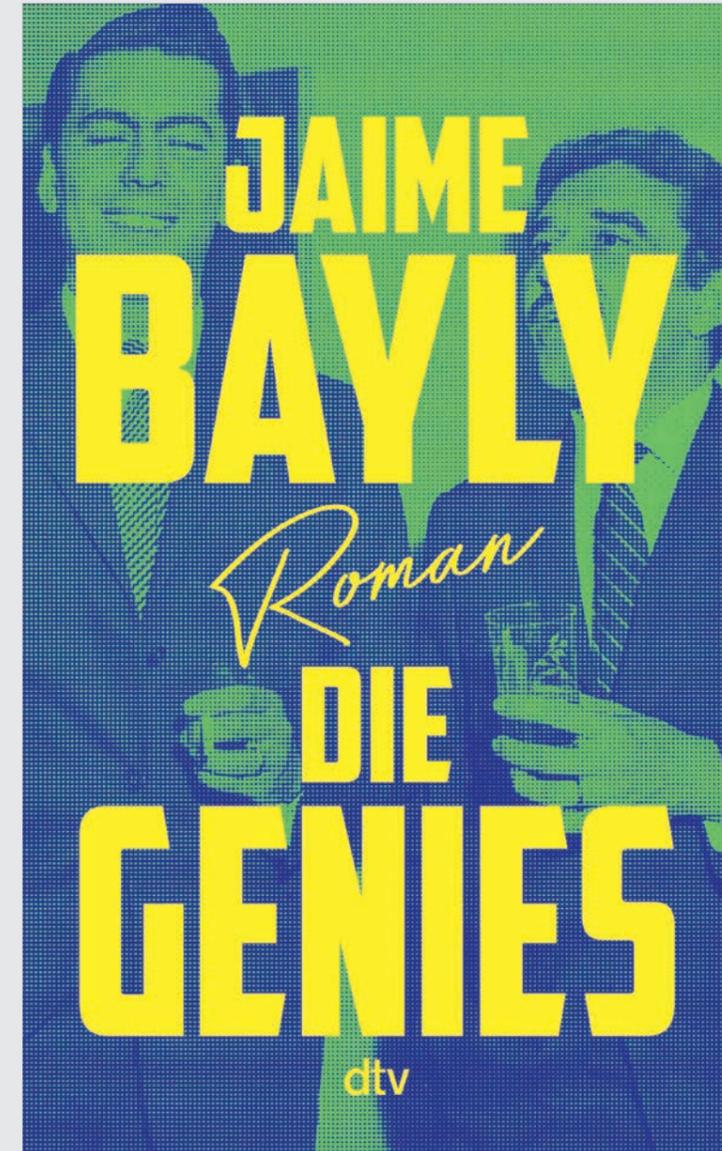
»Ein nüchterner lapidarer Sprachstil trifft auf melodramatische Szenen. Ein unglaubliches Leseabenteuer!« *ABC Cultural*

»Herrlich, sorgfältig geschrieben, voller Überraschungen.«
El Confidencial

Jaime Bayly wurde 1965 in Lima in Peru geboren. Er hat zahlreiche Romane geschrieben, ausgezeichnet u. a. mit dem Premio Herralde, und ist in Lateinamerika auch als Moderator bekannt. Er lebt in Miami.

Willi Zurbrüggen, geboren 1949 in Borghorst, Autor und Übersetzer. Ausgezeichnet mit dem Übersetzerpreis des Spanischen Kulturministeriums und dem Jane-Scatcherd-Preis.

- ❖ Der Bestseller aus Spanien: die leidenschaftliche Seite der beiden Nobelpreisträger
- ❖ »Die zwei Genies und die Frauen – man wünschte, dieses Buch würde nie aufhören.« *El Periódico*



Als Autoren Freunde, als Liebhaber Feinde – García Márquez und Vargas Llosa

Sie lernen sich 1967 auf dem Flughafen von Caracas kennen. Es ist der Beginn einer intensiven Freundschaft: In Barcelona wohnen sie in der Nachbarschaft, beide unterstützen die kubanische Revolution. Sie wännen sich als unzertrennliche Genies. Bis eines Tages Vargas Llosa in Mexiko Stadt García Márquez niederschlägt und ihm die Nase bricht. »Dies ist für das, was du Patricia angetan hast!«, ruft er dabei aus.

Was ist passiert? Was hat García Márquez seiner Frau angetan?

Dieser überraschungsreiche Roman über die beiden Nobelpreisträger beschreibt die Jahre des lateinamerikanischen *Booms* so, wie man es noch nie gelesen hat. Ein Feuerwerk an urkomischen Szenen, manche erfunden, viele wahr.

ET: 15.05.2025

Jaime Bayly
Die Genies
Roman

Hardcover · ca. 304 Seiten · WG 116
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Willi Zurbrüggen

ISBN 978-3-423-28460-8
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)



Einer der bedeutendsten deutschsprachigen Erzähler übertrifft sich selbst

»Kaum jemand kann Menschen, ihre Gesten, Kleidungen, Umgebungen, aber auch Dinge und Tiere aller Art so leuchtend genau schildern. Der Zeitfremdling malt die deutlichsten Bilder der Gegenwart.«

Gustav Seibt, Süddeutsche Zeitung

»Martin Mosebach ist einer der brilliantesten Erzähler unserer Gegenwart – niemand schreibt psychologisch so versiert über Paare, niemand vermag die Abgründe in Beziehungen so fein auszuloten.«

Denis Scheck, ARD ›druckfrisch‹

»Martin Mosebach hat seit gut zehn Jahren einen Lauf, den man mit Staunen verfolgt. Ein meisterhaftes Werk folgt auf das andere.«

Wolfgang Schneider, Der Tagesspiegel

Martin Mosebach, geboren 1951 in Frankfurt am Main, war zunächst Jurist, dann wandte er sich dem Schreiben zu. Für seine Romane, Erzählungen und anderen Bücher erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, etwa den Kleist-Preis, den Großen Literaturpreis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, den Georg-Büchner-Preis und die Goethe-Plakette der Stadt Frankfurt. Zuletzt veröffentlichte er den Roman ›Taube und Wildente‹ (2022). Martin Mosebach lebt in Frankfurt am Main.

»Das erste, was dem Maler an der Frau auffiel, waren ihre Füße. Die Sandalen saßen nicht sehr fest, sie waren mit bunten Wollpompons geschmückt. Strümpfe trug die Frau keine, ihre Zehennägel waren rot lackiert, die Füße erschienen, gemessen an ihrer Körpergröße, klein. Ein argloses Lächeln verriet, daß sie nicht von dem Verdacht belastet war, irgendwo und bei wem auch immer nicht willkommen zu sein.«

Aus »Die Richtige«

ONLINE

Google-Display-Kampagne direkt an der Zielgruppe 

Einzeltitelanzeige & Billboard auf  perlentaucher.de
Das Kulturmagazin

Social Media Postings  

Newslettermarketing 

PRINT

Anzeigen in

DIE ZEIT

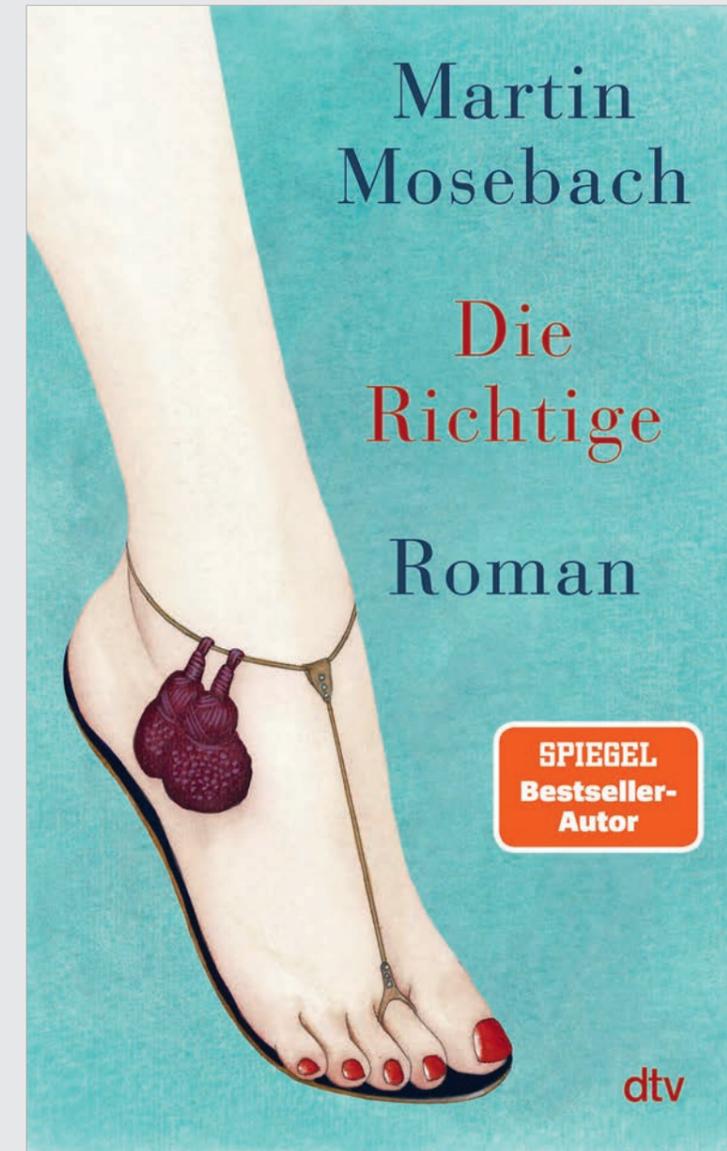
Süddeutsche Zeitung

Frankfurter Allgemeine
SONNTAGSZEITUNG

LESEREISE
IN
PLANUNG



- ❖ Illusionslose Menschenkenntnis, virtuoser Erzählstil, eine seltene Balance zwischen soghafter Handlung und Gedanklichkeit
- ❖ Über die Abgründe in menschlichen Beziehungen. Über Kunst und Leben, Liebe und Macht



€ 14,00 (DE) · € 14,40 (AT)
978-3-423-14889-4



**Zwei Frauen, ein Maler und eine Warnung:
»Werden Sie nicht sein Modell!«**

Ein verblühtes Azaleenbäumchen, fast schon im Müll, und dann, ganz unerwartet, eine rosa Wolke, neues Grün – »so müsste man arbeiten, wie diese Pflanze!« Sagt Louis Creutz, ein Maler, der über Grenzen hinweggeht, weil er keine erkennt. Von den Menschen, die mit ihm in Berührung kommen, profitiert er, bevor er sie fallen lässt. Meist sind es Frauen, seine Modelle. Eine von ihnen ist inzwischen obdachlos, eine Streunerin mit goldgefärbten Locken und unheimlichem Maskengesicht. Eine andere, noch junge, lebensfrohe, die barfuß in Sandalen der Kälte trotzt, schlägt jede Warnung in den Wind. Mit diesem Roman erklimmt Martin Mosebach neue Höhen – ein großes Buch, bildstark, voller Überraschungen und hinreißend erzählt.

ET: 13.03.2025 

Martin Mosebach
Die Richtige
Roman

Hardcover · 352 Seiten · WG 112
Format 12,8 x 21 cm

ISBN 978-3-423-28455-4
€ 26,00 (DE) · € 26,80 (AT)





»Im Geist von Roberto Bolaño.«

Ralph Hammerthaler, Süddeutsche Zeitung

»Ein ebenso großartiger Erzähler wie klarsichtiger Diagnostiker unserer Zeit.« Gudrun Braunsperger, Ö1 ›Ex libris‹

»Das Wesentliche sehen wir nie auf den ersten Blick.

Ein großartiger Roman.« El País

Patricio Pron wurde 1975 in Rosario, Argentinien, geboren, hat in Göttingen in Romanistik promoviert und lebt seit vielen Jahren in Madrid. Er schreibt Prosa und Essayistik und arbeitet auch als Literaturkritiker. Ausgezeichnet mit dem Premio Alfaguara de Novela.

Dagmar Ploetz übersetzte u. a. Gabriel García Márquez, Juan Rulfo und Margarita García Robayo. Sie erhielt den Münchner Übersetzungspreis und den Jane-Scatcherd-Preis.

❖ »Auf der Höhe von Sebald, Bernhard und Jelinek. Ein neuer Meister! Salve.«

Félix de Azúa

❖ Mit einer einzigartigen Stimme schreibt Pron über unausgesprochene Erwartungen und heimliche Wünsche



»Einer der besten Schriftsteller im spanischen Sprachraum.« Alberto Manguel

Die Schauspielerin Olivia musste als Kind erleben, wie ihr Vater eines Tages ohne Ankündigung spurlos verschwand. Ihre Mutter, eine eigenwillige Avantgarde-Künstlerin, schien ihm nicht sehr nachzuweinen. Aber für die Tochter wird die Sehnsucht nach dem abwesenden Vater zum Lebensthema.

Zwanzig Jahre später taucht der Vater auf und versucht, eine Sprache für sein Verhalten zu finden. Wie kommen Entscheidungen zustande, die wir treffen? Und: Wie entstehen Erinnerungen? Ein psychologischer Roman über unausgesprochene Erwartungen, überraschend bis zur letzten Seite.

»Das magische Reich der Literatur ist das Nichtgesagte, Ungedachte. Nur große Autoren wie Pron führen uns dorthin.« ABC Cultural

ET: 13.03.2025

Patricio Pron
Die geheime Natur der irdischen Dinge
Roman

Hardcover · ca. 240 Seiten · WG 112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Dagmar Ploetz

ISBN 978-3-423-28459-2
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)





»Auf einem Dutzend Seiten gelingt es Graham Swift, ein ganzes Leben zu erahnen und teilzunehmen am Wendepunkt eines Schicksals.«
Maria Frisé, Frankfurter Allgemeine Zeitung

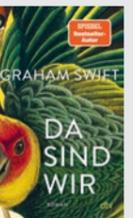
»Der Spezialist für seelische Tiefenbohrungen im Leben ganz gewöhnlicher Leute.« Sigrid Löffler, Radio Bremen

»Einer der großen britischen Gegenwartsautoren.«
Thomas David, Deutschlandfunk Kultur

Graham Swift zählt seit seinem Roman ›Wasserland‹ zu den Stars der britischen Gegenwartsliteratur. Für ›Letzte Runde‹ erhielt er 1996 den Man-Booker-Preis. Seine Werke erscheinen in über dreißig Sprachen.

Susanne Höbel, geboren 1953, lebt als freie Übersetzerin in Südengland. Sie wurde vielfach ausgezeichnet. Zu den von ihr übersetzten Autoren gehören Graham Swift, Nadine Gordimer, John Updike, William Faulkner und A. L. Kennedy.

- ❖ Zärtlich, witzig, weise: Graham Swift erzählt von großen menschlichen Belangen auf kleinstem Raum
- ❖ Internationale Veröffentlichung zum 8. Mai 2025, an dem sich das Ende des Zweiten Weltkrieges zum 80. Mal jährt



€ 11,00 (DE) · € 11,40 (AT)
978-3-423-14802-3



€ 10,90 (DE) · € 11,30 (AT)
978-3-423-14677-7

Ein meisterhaftes menschliches Panorama über Krieg und Frieden nach 1945

1959: Herr Büchner steht einem britisch-jüdischen Soldaten gegenüber, der seine deutsche Verwandtschaft sucht. 1962: Kurz vor der Hochzeit seiner Tochter fürchtet Frank Greene den Atomkrieg. 11. September 2001: Lucy, philippinische Hausangestellte einer Diplomatenfamilie, besucht mit deren vierjährigem Sprössling den Londoner Zoo. 2020: Der bereits pensionierte Dr. Cole fährt durch leere Straßen zu seiner Schicht im Krankenhaus. Privates trifft auf Politisches in diesen Geschichten, die Figuren erinnern sich, reflektieren ihr Leben. Was machen Krieg, Terror und gesellschaftliche Ausnahmezustände mit uns? Klug, subtil und in wundervoll geschliffener Prosa untersucht Graham Swift zwölf individuelle Schicksale.

ET: 17.04.2025

Graham Swift
Nach dem Krieg
Zwölf Erzählungen

Hardcover · ca. 256 Seiten · WG 112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Susanne Höbel

ISBN 978-3-423-28462-2
€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)

Auf Barack Obamas Summer Reading List 2024

»Mögen alle die Kunde vernehmen: Zach Williams' ›Es werden schöne Tage kommen‹ gehört zu den Debüts der Superlative in diesem Jahr. Eine gloriose Gruselorgie.« [The Washington Post](#)

»Ein Debüt, das so elektrisierend, so originell, der so vielversprechende Auftritt eines bedeutenden Talents ist, dass sich einem die Nackenhaare sträuben.« [The Boston Globe](#)

»Zach Williams' erster Erzählungsband kündigt ein wahrhaftig neues Talent an, eines, das geschickt die dunkleren Abgründe der menschlichen Psyche sondiert.« [The New York Times](#)

Zach Williams, geboren in Wilmington, Delaware, hat Creative Writing an der New York University studiert und wurde mit dem Wallace Stegner Fellowship in Fiction an der Stanford University ausgezeichnet. Seine Erzählungen sind im New Yorker, in der Paris Review und in McSweeney's erschienen. Er lebt in San Francisco.

Bettina Abarbanell hat u. a. Denis Johnson, Jonathan Franzen, Rachel Kushner und Rebecca Makkai ins Deutsche übersetzt und erhielt 2014 den Heinrich-Maria-Ledig-Rowohlt-Preis.

Clemens J. Setz, 1982 in Graz geboren, lebt heute als Übersetzer und freier Schriftsteller in Wien. Für seine Erzählungen und Romane wurde er mehrfach ausgezeichnet, darunter mit dem Preis der Leipziger Buchmesse und dem Georg-Büchner-Preis.

»Für mich stehen Erzählungen in einer sehr direkten Beziehung mit dem Unterbewussten. Es hat etwas mit der Form der Kurzgeschichte und dem Leben online zu tun, dem Scrollen und Klicken, damit, wie es sich anfühlt, durch ein hypertextuelles ›Netz‹ zu navigieren. Auch ein Buch kann viele verschiedene Welten enthalten, ohne zu lange an einem Ort zu verweilen. Dies ist ein entscheidender Moment für die Form der Kurzgeschichte.«

Zach Williams

»Diese Erzählungen werden Ihnen nicht mehr aus dem Kopf gehen. Sie werden Sie verändern.«

Jonathan Safran Foer

»Ein großartiges Debüt.«

Jeffrey Eugenides

»Da treten Überraschungen, Wahrheiten und Dinge zutage, von denen wir nicht zu träumen gewagt hätten.«

Percival Everett

»Hin und wieder tritt ein Schriftsteller in Erscheinung, der, so scheint es, ein Gespür hat für das nicht ganz Rationale, für eine Stimmung oder ein Gefühl, das unter der Oberfläche der Dinge schlummert. Zach Williams ist ein solcher Schriftsteller. Seine hinreißend beunruhigenden Erzählungen sind tief im wahrsten Sinne des Wortes: sie gehen in die Tiefe.«

Hari Kunzru

ONLINE

Ads auf  perlentaucher.de
Das Kulturmagazin

Social-Media-Postings  

Newslettermarketing 

PRINT

Anzeigen in

DIE ZEIT

Städteutsche Zeitung

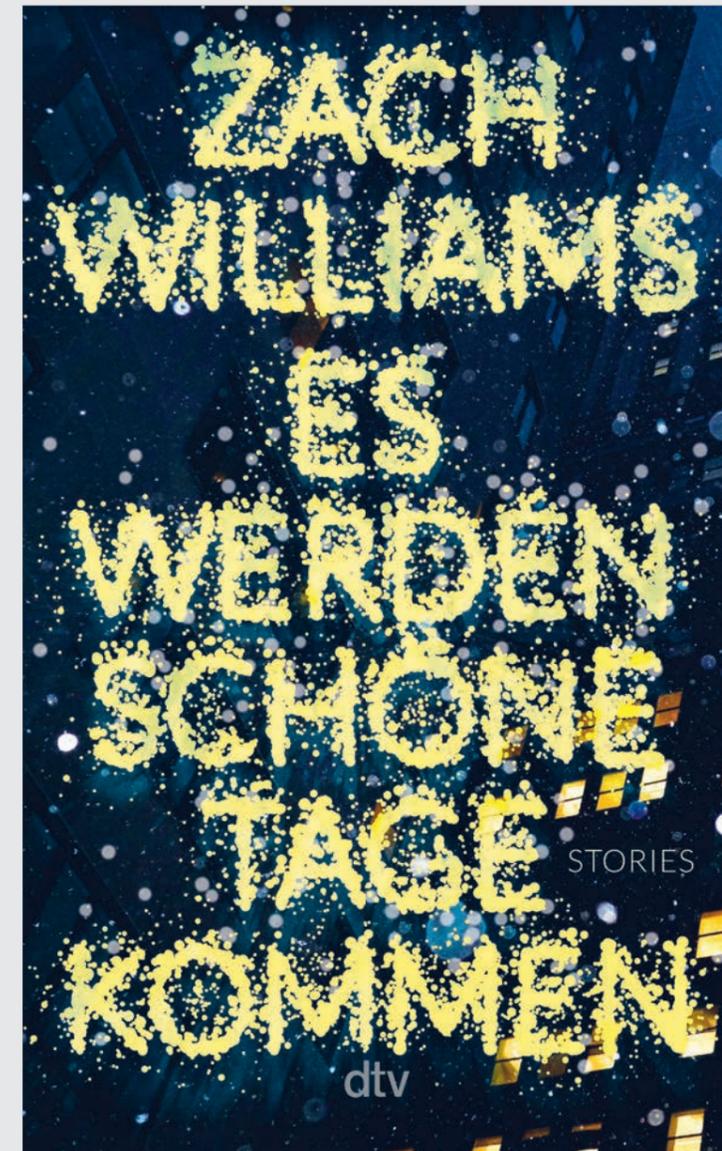
Frankfurter Allgemeine
SONNTAGSZEITUNG

Anzeigen in Literaturmagazinen

5 **BUCHKULTUR**
plus

❖ Die Entdeckung eines schwindelerregenden Talents: ein Hochseilakt zwischen Alltag und Albtraum, Vertrautem und Verstörendem

❖ In der deutschen Übersetzung von Clemens J. Setz und Bettina Abarbanell



Eine Wunderkammer unheimlich origineller Erzählungen

Ein Paar wacht in einer Ferienhütte im Wald auf und stellt fest, dass es in der ewig gleichen Idylle gefangen ist. Doch anders als sie selbst scheint ihr kleiner Sohn nicht zu altern. Ein Mann findet seine Nachbarin tot in deren Wohnung vor und beginnt eine irrwitzige Verfolgungsjagd. Ein anderer willigt ein, mit einer Frau zu schlafen, während ihr Freund aus dem Schrank zusieht, und kommt dem seltsamen Geheimnis des Paares auf die Schliche.

Als wären sie dem kollektiven Albtraum unserer Zeit entsprungen, oszillieren die Geschichten in diesem Band zwischen dem Profanen und Bizarren. Sei es die umwälzende Erfahrung des Elternseins oder der Echokammerneffekt des Internets: Zach Williams erzählt vom Grauen der Begegnung mit dem ganz und gar Unbekannten – und zeigt, dass wir unsere Wirklichkeit letztlich nur bewohnen wie ein Puppenhaus.

ET: 13.02.2025

Zach Williams
Es werden schöne Tage kommen
Stories

Hardcover - 272 Seiten - WG 112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Bettina Abarbanell,
Clemens J. Setz

ISBN 978-3-423-28461-5
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)



LESEREISE
IN
PLANUNG

»7. Oktober. Als ich irgendwann wieder anfang zu schreiben, schrieb ich wie verstört, ohne Ruhe. Ein Schreiben unter Eilmeldungen, zwischen Begräbnissen, Todeszahlen, Detonationen. Ich schrieb kurze, drängende Geschichten, denn vielleicht würde schon morgen eine Rakete geflogen kommen.

Alle diese Geschichten habe ich so erlebt, sind wahr. Ich wollte sie erzählen, damit man die Dringlichkeit spürt, die Wut, die Frustration, die Verzweiflung und die Sehnsucht nach Normalität, ein tiefes Bedürfnis nach Hoffnung und danach, endlich wieder Mitleid zu empfinden, endlich wieder lieben zu können.

Mein Buch ist im Gedenken an die Opfer dieses Krieges geschrieben, an die, die überlebt haben, wie an die, die umgekommen sind. Es ist für alle, die trotz des Entsetzens die Hoffnung nicht aufgeben und an ein gutes Ende glauben.« Lizzie Doron

Lizzie Doron wurde durch ihre Romane über die zweite Generation nach der Schoah bekannt. Mit ›Who the Fuck Is Kafka‹ – einer der wichtigsten literarischen Verarbeitungen des Nahostkonflikts – und ›Sweet Occupation‹ wandte sie sich politischen Themen zu. Lizzie Doron wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Sie lebt in Tel Aviv und Berlin.

Markus Lemke lebt als freier Übersetzer und Dolmetscher aus dem Hebräischen und Arabischen in Hamburg. Er überträgt u. a. Werke von Eshkol Nevo und Dror Mishani. Für seine Arbeit wurde er mehrfach ausgezeichnet.

- ❖ Eine der wichtigsten israelischen Friedensaktivistinnen erzählt: Wie geht das Leben weiter seit dem 7. Oktober?
- ❖ Wenn das eigene Land einem fremd wird – ein emotionaler Einblick in den Alltag einer zerrissenen Gesellschaft im Krieg



»Vielleicht sind wir schon morgen nicht mehr da.«

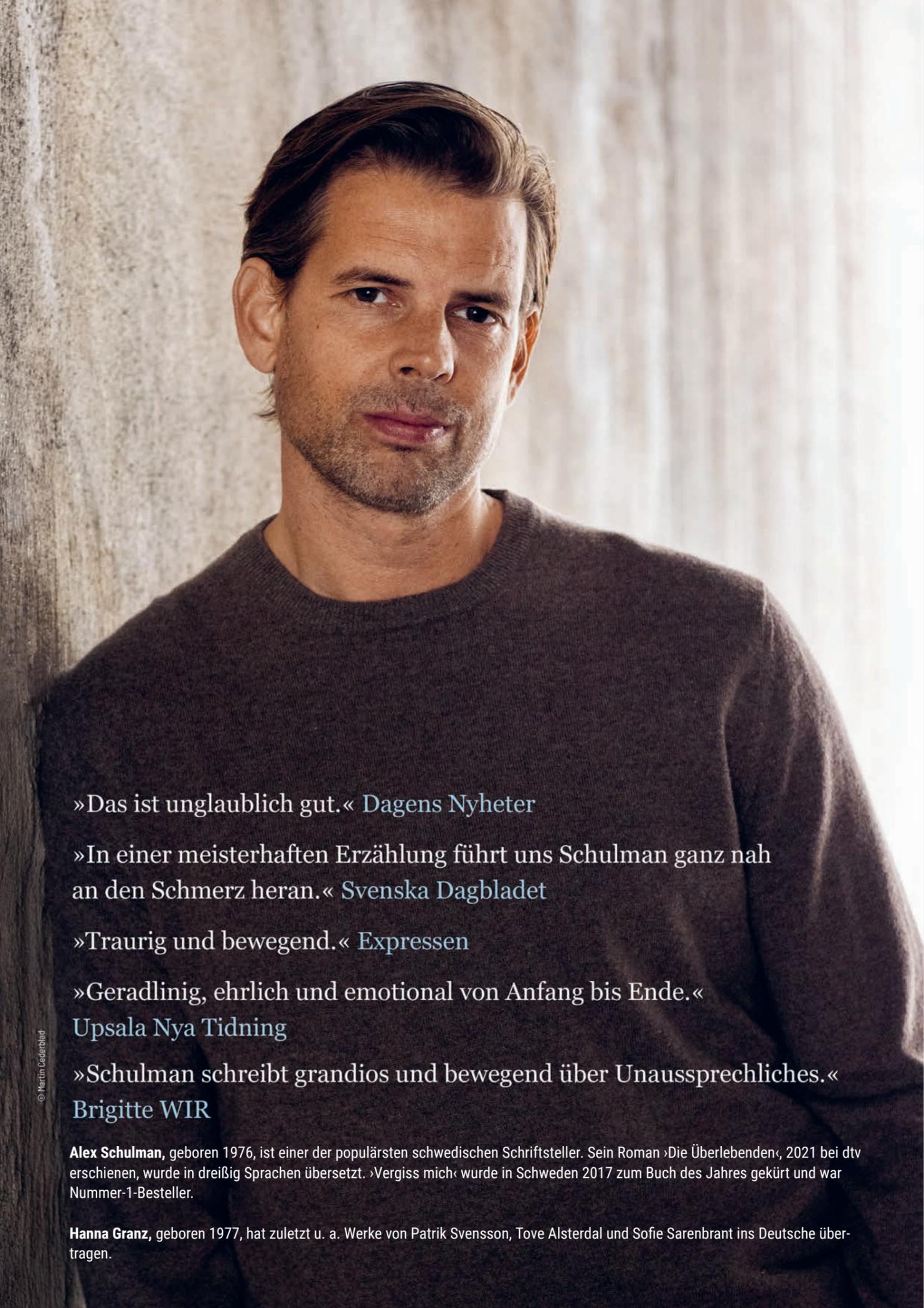
Für dieses Land hat sie ihr Leben lang gekämpft – für eine Heimat ohne Verfolgung, für Frieden mit den palästinensischen Nachbarn, für Freiheit und Demokratie. Dann kam der 7. Oktober und erschütterte alles, was vorher war. Während Sirenen heulen und die Gedanken bei den verschleppten Geiseln sind, führt die Regierung einen Krieg, der noch mehr Menschen tötet und keine zurückbringt. An welche Zukunft kann man da noch glauben? In einer Zeit fehlender Antworten schreibt Lizzie Doron von ihrem Alltag, den es nicht gibt und der doch weitergeht: Begegnungen mit Hinterbliebenen, absurd-komische Szenen mit den Enkeln im Luftschutzraum, politische Diskussionen beim Friseur, schal werdende Gedenkveranstaltungen, Schweigen am Telefon mit dem palästinensischen Freund. Das bewegende Zeugnis einer traumatisierten Gesellschaft.

ET: 17.04.2025

Lizzie Doron
Wir spielen Alltag
Leben in Israel nach dem 7. Oktober

Hardcover · ca. 160 Seiten · WG 112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Markus Lemke

ISBN 978-3-423-28453-0
€ 22,00 (DE) · € 22,70 (AT)



»Das ist unglaublich gut.« Dagens Nyheter

»In einer meisterhaften Erzählung führt uns Schulman ganz nah an den Schmerz heran.« Svenska Dagbladet

»Traurig und bewegend.« Expressen

»Geradlinig, ehrlich und emotional von Anfang bis Ende.«

Upsala Nya Tidning

»Schulman schreibt grandios und bewegend über Unaussprechliches.«

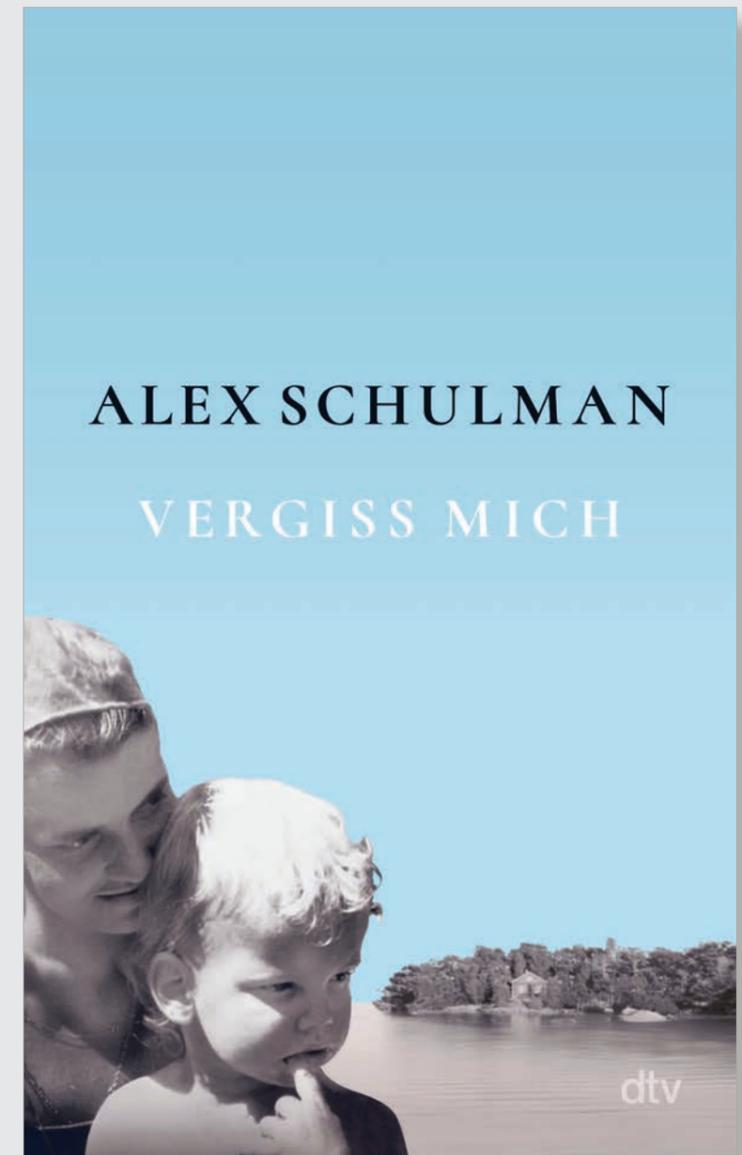
Brigitte WIR

Alex Schulman, geboren 1976, ist einer der populärsten schwedischen Schriftsteller. Sein Roman ›Die Überlebenden‹, 2021 bei dtv erschienen, wurde in dreißig Sprachen übersetzt. ›Vergiss mich‹ wurde in Schweden 2017 zum Buch des Jahres gekürt und war Nummer-1-Bestseller.

Hanna Granz, geboren 1977, hat zuletzt u. a. Werke von Patrik Svensson, Tove Alsterdal und Sofie Sarenbrant ins Deutsche übertragen.

❖ Kraftvoll, ergreifend, zärtlich

❖ Die autobiographische Vorlage zum SPIEGEL-Bestseller ›Die Überlebenden‹



»Wie kann ich nach alledem noch ihr Sohn sein, und sie meine Mutter?«

Es ist Sommer. Alex Schulman kommt ins Landhaus seiner Mutter, um sie davon abzuhalten, sich zu Tode zu trinken. Und sie zu überzeugen, sich in eine Entzugsklinik einzuweisen. Und er fragt sich: Was genau ist passiert, wie ist aus der schillernden, liebevollen Mutter dieses geisterhafte Wrack geworden? In Erinnerungen erzählt Alex Schulman vom Auseinanderbrechen der Beziehung zwischen Mutter und Sohn und vom verzweifelten Versuch des erwachsenen Kindes, ihr die Hand zu reichen, als die Kluft zwischen ihnen am größten ist.

Eine ergreifende Erzählung von der Liebe eines Kindes zu seiner Mutter, über Co-Abhängigkeit, Sehnsucht und das Bedürfnis nach Versöhnung.



€ 13,00 (DE) · € 13,40 (AT)
978-3-423-14853-5



€ 12,00 (DE) · € 12,40 (AT)
978-3-423-14883-2



€ 13,00 (DE) · € 13,40 (AT)
978-3-423-14916-7

ET: 15.05.2025

Alex Schulman
Vergiss mich

Hardcover · ca. 256 Seiten · WG 112
Format 12,8 x 21 cm
übersetzt von Hanna Granz

ISBN 978-3-423-28480-6
€ 23,00 (DE) · € 23,70 (AT)

Ihr politischster Roman erstmals auf Deutsch – nach dem Welterfolg von ›Demon Copperhead‹

»Ein großes Literaturvergnügen, ebenso klug wie wortmächtig. Ein Buch, das einen die USA mit neuen Augen sehen lässt.« **Denis Scheck**

»Ja, es gibt Drogen, die glücklich machen und nicht den Verstand kosten. Dieses Buch ist eine davon.« **Stefan Kister, Stuttgarter Zeitung**

»Ein sozialkritischer, unterhaltsamer, im allerbesten Sinne des Wortes grandioser Schmöker.« **Harald Hordych, Süddeutsche Zeitung**

»Was für ein Roman! Was für ein großes Stück Literatur! Was für ein Geschenk!« **Christof Ernst, Sonntag Express**

»Wegen solcher Bücher liebt man das Lesen.«
Thomas Andre, Hamburger Abendblatt

»Mit seinen unvergesslichen Bildern vom Elend der Moderne hat ›Demon Copperhead‹ schon jetzt Klassikerpotenzial.«
Thomas Hummitzsch, Rolling Stone

»Großartig geschrieben. Ein Wahnsinnsbuch!« **Marie Kaiser, radioeins**
Stimmen zu ›Demon Copperhead‹

Barbara Kingsolver, 1955 geboren, hat Romane, Gedichte, Essays und ein Memoir verfasst, die in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet wurden, zuletzt mit dem Lifetime Achievement Award der National Book Foundation. Aufgewachsen in Kentucky, lebt sie heute mit ihrer Familie auf einer Farm in Virginia.

Dirk van Gunsteren, ausgezeichnet u. a. mit dem Heinrich-Maria-Ledig-Rowohlt-Preis und dem Übersetzerpreis der Stadt München, übertrug u. a. Thomas Pynchon, John Dos Passos, George Saunders, Patricia Highsmith und Philip Roth ins Deutsche.

»Mit den ›Unbehausten‹ hat Barbara Kingsolver uns erneut ein dichtes, fein ersonnenes Buch geschenkt.«

Meg Wolitzer

»Von enormer Aktualität, schmerzhaft vertraut und hinreißend geschrieben.« *NPR*

»Eindringlich evoziert sie das beklemmende Lebensgefühl in Zeiten gesellschaftlichen Aufruhrs.« *The Guardian*

»In seiner fesselnden Erzählweise und der kunstvoll genauen Beschwörung zweier Epochen bietet der Roman selbst eine Art Zuflucht, die man nicht mehr verlassen möchte.«
The Wall Street Journal

ONLINE

Google-Display-Kampagne im relevanten Themenumfeld 

Social-Media-Kampagne  

Ads auf  perlentaucher.de
Das Kulturmagazin

Newslettermarketing 

PRINT

Advertorials auch online




Bewegtes Schaufenster:
in Kooperation mit



- ❖ Was tun, wenn uns alle Gewissheiten wegbrechen? Packend, humorvoll, zutiefst menschlich erzählt Kingsolver von den Verwerfungen der Gegenwart
- ❖ »Kingsolver erweist sich als eine Art Steinbeck des Prekariats. Womöglich der erste große Roman der Trump-Ära.« *The Times*



ERSCHEINT
ZEITGLEICH ZUM
TB VON ›DEMON
COPPERHEAD‹



Davon, was es bedeutet, eine Zuflucht zu haben in der Welt

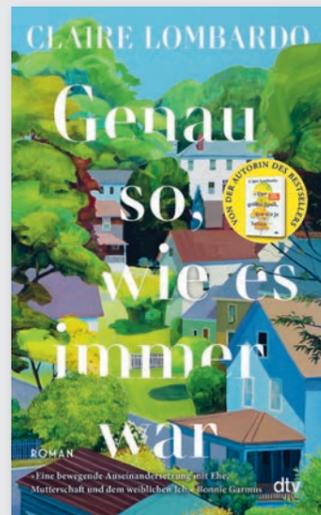
Alles scheint um Willa Knox zusammenzubrechen: Als freie Journalistin steht sie ohne Aufträge da. Ihr Mann Iano verliert seine Professur, Sohn Zeke ist gerade Vater geworden – aber alleinerziehend. Und ihr schwerkranker Schwiegervater schwärmt vom »Megafon«, dem republikanischen Präsidentschaftskandidaten. Am selben Fleck, 150 Jahre zuvor, freundet sich ein Lehrer namens Thatcher mit seiner eigenbrötlerischen Nachbarin an. Die Naturforscherin Mary Treat steht in lebhaftem Austausch mit Charles Darwin, doch in der verschworenen Ortsgemeinschaft wird die Theorie von der Evolution als Sünde angeprangert. Was verbindet diese Menschen über die Jahrhunderte hinweg? Ein viktorianisches Haus, das ihnen über dem Kopf einzustürzen droht – und eine Zeit, in der damals wie heute kein Stein auf dem anderen bleibt.

ET: 12.06.2025 

Barbara Kingsolver
Die Unbehausten
Roman
Hardcover · ca. 600 Seiten · WG 112
Format 12,8 x 21 cm
übersetzt von Dirk van Gunsteren
ISBN 978-3-423-28463-9
€ 28,00 (DE) · € 28,80 (AT)

AUS DEM AKTUELLEN PROGRAMM

AUS DEM AKTUELLEN PROGRAMM



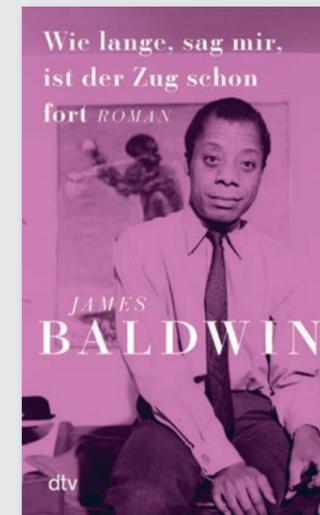
€ 26,00 (DE) · € 26,80 (AT)
978-3-423-28417-2



€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)
978-3-423-28422-6



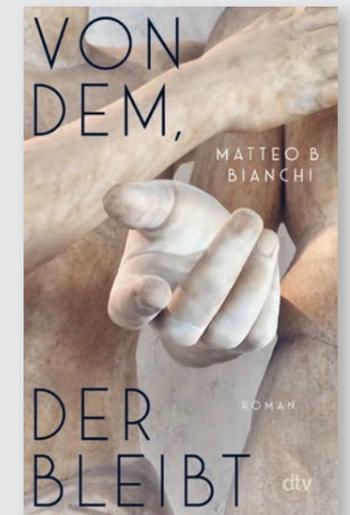
€ 20,00 (DE) · € 20,60 (AT)
978-3-423-28420-2



€ 28,00 (DE) · € 28,80 (AT)
978-3-423-28402-8



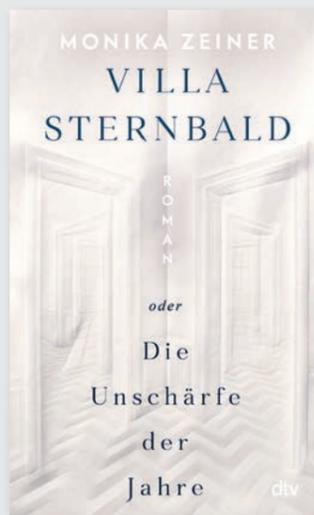
€ 22,00 (DE) · € 22,70 (AT)
978-3-423-28400-4



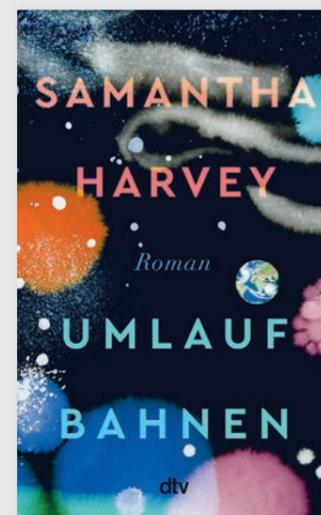
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)
978-3-423-28419-6



€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)
978-3-423-28394-6



€ 28,00 (DE) · € 28,80 (AT)
978-3-423-28424-0



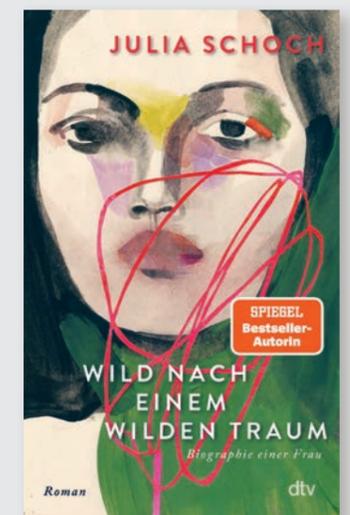
€ 22,00 (DE) · € 22,70 (AT)
978-3-423-28423-3



€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)
978-3-423-28415-8



€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)
978-3-423-28416-5



€ 23,00 (DE) · € 23,70 (AT)
978-3-423-28425-7

Für Anfragen, Reklamationen und Bestellungen (Zeitfracht Medien GmbH):
Fon: 0711 - 78 60 - 22 54
Kundenportal: <https://service.zeitfracht.de>

Ihre Fragen an den Vertrieb:
Fon: 089 - 38 167 - 300
Mail: kundenservice@dtv.de

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Bundesrepublik Deutschland
Zeitfracht Medien GmbH
Industriestraße 23
70565 Stuttgart
Fon: 0711 - 78 60 - 22 54

Österreich
Mohr Morawa
Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Fon: +43 1 6 80 14 0
Fax: +43 1 6 88 71 30
Mail: bestellung@mohrmorawa.at
Internet: www.mohrmorawa.at

Schweiz
Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10
4614 Hägendorf
Fon: +41 62 2 09 26 26
Fax: +41 62 2 09 26 27
Mail: kundendienst@buchzentrum.ch

IHRE VERLAGSVERTRETER – DEUTSCHLAND

**Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein,
Niedersachsen (teilweise)**
Denis Hasse
Johann-Brand-Weg 41
28357 Bremen
Mail: hasse.denis@dtv.de
Fon: 0421 - 17 87 82 86
Fax: 0421 - 17 87 82 87

Fon: 0351 - 8 03 50 89
Fax: 0351 - 8 01 57 56

Fon: 07251 - 96 06 91
Fax: 089 - 38 167 - 558

**Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern**
Sonia Wrede
Hildburghäuser Straße 239 G
12209 Berlin
Mail: wrede.sonia@dtv.de
Mobil: 0151 - 2 64 20 537
Fax: 032 - 22 13 27 241

**Hessen (teilweise), Niedersachsen (teilweise),
NRW (teilweise)**
Ilke Heinzelmann
Liegnitzer Straße 47
31789 Hameln
Mail: heinzelmann.ilke@dtv.de
Fon: 05151 - 94 22 28

Baden-Württemberg
Kathrin Freudenberg
Pliensbacherstr. 4
73119 Zell unter Aichelberg
Mail: freudenberg.kathrin@dtv.de
Fon: 07164 - 80 00 81
Fax: 07164 - 80 00 82

**Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen**
Jürgen Fiedler
Kurzer Weg 5
01109 Dresden
Mail: vfiedler@t-online.de
Mobil: 0170 - 2 32 79 96

NRW
Maike Michelis
Viehauser Berg 72
45239 Essen
Mail: michelis.maike@dtv.de
Fon: 0151 - 26 42 05 55
Fax: 0201 - 50 72 67 53

**Nordbayern, Baden-Württemberg (teilweise),
Hessen (teilweise)**
Michael Messer
Bothestraße 140 · 69126 Heidelberg
Mail: messer.michael@dtv.de
Fon: 0171 - 4 41 58 05
Fax: 089 - 38 167 - 557

**Rheinland-Pfalz, Saarland,
Luxemburg, Baden-Württemberg (teilweise)
Hessen (teilweise)**
Mathias Gross
Herrenstraße 21 · 76703 Kraichtal
Mail: gross.mathias@dtv.de

Bayern
Tom Hoymann
Lindenberg 153 · 82343 Pöcking
Mail: hoymann.tom@dtv.de
Fon: 08157 - 9 99 69 - 85
Fax: 08157 - 999 69 86

Gemeinsames Vertreterbüro/Backoffice für alle Reisegebiete

Heide Warkentin · Mail: warkentin.heide@dtv.de · Fon: 089 - 3 81 67 - 166

IHRE VERLAGSVERTRETER – ÖSTERREICH/SCHWEIZ

Österreich
Horst Bayer
Mail: bayer@kagertrem.at
c/o Verlagsagentur
Kager & Tremel GmbH

Kundenservice:
Raffaella Springer
Gabriele Jindra-Schwarz
Guglgasse 6 · Gasometer A 1/5/5
1110 Wien
Mail: office@kagertrem.at
Fon: +43 1 503 64 03

Schweiz
Buchstapler GmbH
Cédric Eigner
Reichensteinerstrasse 16B
4053 Basel
Mail: c.eigner@buchstapler.ch
Mobil: +41 79 782 07 92

Telefonverkauf

bmd Buch- und Mediendienst
Goethestr. 21 / 6. OG
80336 München

Fon: 089 - 2 06 09 65 - 0
Fax: 089 - 2 06 09 65 - 400
Mail: kundenbetreuung@buch-mediendienst.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

Vertriebsleitung
Anke Hardt
Fon: 089 - 38 167 - 140
Mail: hardt.anke@dtv.de

**Verkaufsleitung/
Key Account Management
Buchhandel**
Maja Mann
Fon: 089 - 38 167 - 163
Mobil: 0172 - 8 65 28 63
Mail: mann.maja@dtv.de

Kundenservice
Fon: 089 - 38 167 - 300
Mail: kundenservice@dtv.de

Leitung Presse & Veranstaltungen
Julia Kositzki
Fon: 089 - 38 167 - 105
Mail: kositzki.julia@dtv.de

**Verkaufsleitung/
Key Account Management
Buchhandel**
Hubert Dold
Fon: 089 - 38 167 - 171
Mobil: 0151 - 26 42 05 27
Mail: dold.hubert@dtv.de

**Verkaufsleitung/
Key Account Management
Bahnhofsbuchhandel,
Presse-Grosso, Rack-Jobbing**
Gabriele Mertl
Fon: 089 - 38 167 - 160
Mobil: 0174 - 302 88 68
Mail: mertl.gabriele@dtv.de

Marketingleitung
Rita Bollig
Fon: 089 - 38 167 - 201
Mail: bollig.rita@dtv.de

Presse Literatur
Thomas Zirnbauer
Fon: 089 - 38 167 - 119
Mail: zirnbauer.thomas@dtv.de

Leitung Lizenzen
Andrea Seibert
Fon: 089 - 38 167 - 124
Mail: seibert.andrea@dtv.de

Veranstaltungen
Julia Lang
Fon: 089 - 38 167 - 107
Mail: lang.julia@dtv.de

dtv
pod
cast

JETZT REINHÖREN
www.dtv.de/dora-heldt-trifft
www.dtv.de/hausmann-true-crime

Entdecken
Sie unsere Titel
auch auf

und in
VLB-TIX

dtv IST PARTNER VON
*Woche unabhängiger
Buchhandlungen*
2023

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Postfach 75 02 19 · 81332 München
Tumblingerstraße 21 · 80337 München
Fon: 089 - 3 81 67 - 0 · Fax: 089 - 38 167 - 600
Mail: info@dtv.de · www.dtv.de/haendler